

**Verbände einig:** Keine Bohrung nach Erdgas  
29.09.2011 / Lokales

Wie kann man Fracking – Erdgasförderung – im Mülheimer Süden verhindern? Auf Einladung der Grünen diskutierten dazu jetzt Bürgervereine, Klima- und Naturschutzinitiativen. Die Bürgervereine aus Saarn, Mintard, Selbeck, Speldorf und Broich waren sich mit Vertretern des Bund, Greenpeace, Nabu, „Frische Luft für Mülheim“ und der Mülheimer Klimainitiative **einig**: Fracking ist eine Bedrohung für Grundwasser, Bodenbeschaffenheit, Gesundheit und Landschaftsbild. Die Runde war sich **einig**: Eine überparteiliche Interessengemeinschaft zur Verhinderung der Bohrungen nach unkonventionellem Erdgas muss her. Eine ruhrgebietsweite Vernetzung mit anderen Initiativen ist geplant.

Die Grünen bereiten für Anfang des kommenden Jahres in Saarn eine Podiumsdiskussion mit Bundestagsabgeordneten aller Parteien vor.